



Der Hamster



Hamster gehören zu der Ordnung der **Nagetiere**. Die bekannteste Art ist der Goldhamster.

Hamster sind **Einzelgänger** und zählen zu den **nachtaktiven Tieren**.

Hamster werden bis zu 30 cm lang und wiegen je nach Art zwischen 100 und 600 Gramm. Ihre Lebenserwartung beträgt zwischen 1,5 und 3 Jahre.

Hamster sehen sehr schlecht, dafür ist der Geruch- und Hörsinn sehr gut ausgeprägt.

Zu den **Feinden** des Hamsters zählen vor allem der Iltis und das Wiesel, aber auch Bussarde Eulen und Raben stellen eine Gefahr für das Nagetier dar.

Bei Gefahr stellt er sich auf seine Hinterbeine, bläst seine Backen auf und macht von seinen scharfen Zähnen Gebrauch.

Hamster wohnen in **selbstgebauten Höhlen**. Sie sind sehr nachtaktiv und ernähren sich hauptsächlich von Nüssen, Körnern, Hülsenfrüchten, Klee, Kartoffeln, Mais und anderen Obst- und Gemüsesorten.



Nach 16 – 18 Tagen Trächtigkeit bringt das Weibchen bis zu 8 nackte und blinde Junge zur Welt. Diese beginnen nach ca. 2 Wochen zu krabbeln.



Hamster halten einen **Winterschlaf**. Dazu füllt er seine Vorratskammern gut auf, wobei er seine Backentaschen zum Futtertransport verwendet.

Er verstopft das Schlupfloch der Kammer so gut wie möglich mit Erde und polstert sein Lager mit feinem Stroh aus.